



Abb. 2007-2/022 (und Abb. 2004-4/046 a)

Vase mit Reliefbild Kaiser Napoleon III. in Oval, Inschrift „LOUIS NAPOLEON“ Adler in Oval und Initialen „L“ und „N“ [Louis Napoléon] zwischen Lorbeer-Zweigen opak-blaues, form-geblasenes Glas, H 16,7 - 17 cm, D 11,4 cm, Grund regelmäßige Körnung (sablée), Abriss Sammlung Geiselberger PG-1056

Vase mit Blumenkorb, Blumenstrauß und abstrakten Formen, Grund regelmäßige Körnung (sablée), Abriss opak-blaues, form-geblasenes Glas, H 16 cm, D Rand 11,5 cm, Sammlung Geiselberger PG-849

PK 2004-4, SG: Hersteller unbekannt, Frankreich, Belgien, um 1830

PK 2007-2, SG: Hersteller unbekannt, Frankreich, 1852-1870, durch das Gegenstück Napoleon III. kommt Belgien nicht in Frage vgl. Abb. 2003-4/053, Sammlung Fehr, und Abb. 2004-4/048, Website Duboucarre

SG

Mai 2007

Opak-blaue Jasmin-Vasen mit Reliefbild Kaiser Napoleon III. Hersteller unbekannt, Frankreich, 1852-1870

Grundform und Farbe der beiden neu gefundenen Jasmin-Vasen Kaiser Napoléon III. entsprechen der Jasmin-Vase Sammlung Geiselberger, PG-849, s. Artikel PK 2004-4, S. 44 f. Dadurch ist zwar der Hersteller dieser Vasen noch nicht bekannt, aber **Frankreich sicher bestimmbar**. Charles Louis Napoléon war Kaiser von 1852 bis 1870. Die Vasen sind eher am Anfang der Kaiserzeit entstanden. Für die opak-blaue Vase mit Blumenkorb ... scheidet eine Herkunft aus Belgien aus, **durch die Vasen Kaiser Napoleon III. kommt Belgien nicht in Frage**.

Bekannt sind bisher außer den Vasen Sammlung Geiselberger PG-1056 und PG-1060 drei weitere Vasen Kaiser Napoléon III.:

Die opak-blaue Vase mit **Brustbild von Kaiser Napoléon III.** der Sammlung Fehr entspricht vollständig der oben vorgestellten Vase, die blaue Farbe erscheint auf dem Foto heller und stumpfer, siehe PK 2004-4, S. 47.

Eine gleichartige Vase aus opak-blauem Glas gibt es in der Sammlung Duboucarre (ohne Bild).

Die opak-weiße Vase der Sammlung Duboucarre zeigt statt seiner Büste **Kaiser Napoléon III. als Reiter**, sonst gleicht sie in der Form den Vasen mit der Büste des Kaisers, siehe PK 2004-4, S. 47. Die Vase zeigt auch den kaiserlichen **Adler**, die Inschrift lautet hier „**Louis Napoléon Empereur**“. Außerdem ist das

Großkreuz der Ehrenlegion zwischen zwei **Fahnen** abgebildet.

Abb. 2003-4/053

Vase mit Reliefbild Kaiser Napoleon III. und Adler-Schild opak-blaues, form-geblasenes Glas, H xxx cm, D xxx cm
Sammlung Fehr
Hersteller unbekannt, Frankreich, **1852-1870**



Abb. 2004-4/048

Vase mit Reliefbild Kaiser Napoleon III. als Reiter opak-weißes, form-geblasenes Glas, H 16 cm
aus „Opaline ...“, <http://toto44.chez.tiscali.fr>, No. 5.30
Vorderseite: Napoléon III. grüßend auf einem Pferd und Inschrift «Louis Napoléon Empereur»
Rückseite: kaiserliches Adler-Wappen und «Grande croix de la légion d'honneur»
Hersteller unbekannt, Frankreich, **1852-1870**
s.a. Abb. 2003-4/053, Vase Sammlung Fehr



Zu den **Vasen mit politischen Motiven** gehört eine Vase aus der Website Duboucarre, die zur **Revolution 1870** [Kommune in Paris nach dem Sturz des Kaisers] entstanden sein muss. Sie verlegt tatsächlich auch für die Vasen Kaiser Napoléon III. die mögliche Herstellung vor das Ende seiner Zeit als Kaiser um **1870!**

[Wikipedia: Nach der Niederlage der Franzosen bei Sedan im Deutsch-Französischen Krieg im September 1870 wurde im Innern Frankreichs die Ausrufung der Dritten Französischen Republik erzwungen, der Adolphe Thiers als Premierminister vorstand. Er hatte im Januar 1871 in Versailles mit Deutschland einen Waffen-

stillstand geschlossen, um revolutionären Unruhen im eigenen Land begegnen zu können.]

<http://perso.orange.fr/opaline.defoire/opale/index.htm> ... 5. vases und <http://www.opalinedefoire.com> ...:

„No. 5.30 Sur une face: **Napoléon III à cheval** salutant de son bicorne avec écrit au dessus du personnage «**Louis Napoléon Empereur**».

Sur l'autre face: **l'aigle** impérial, au dessus de drapeaux encadrant la **grande croix de la légion d'honneur**.

Origine française. Environ 1870, H 16 cm, D 7,6 cm

Il existe un modèle identique, de couleur bleu, avec une seule différence : Napoléon III est présenté en buste et non à cheval.“

Abb. 2007-2/023

Vase mit Symbolen der Pariser Kommune 1870
opak-weißes (?), form-geblasenes Glas, H 13 cm, D oben 6 cm
aus Website Duboucarre, No. 5.42
Hersteller unbekannt, Frankreich, 1870



„5.42 Ce curieux vase présente **quatre facettes** illustrant la **Commune de Paris** (1871). La médiocre qualité du modelé en rend les reproductions difficiles. L'une représente un **parchemin**, au dessus d'un **pistolet**, portant la mention «**le cri du peuple**» (journal créé par Jules Vallès) surmonté d'une **plume d'oie**. La seconde porte deux épées au dessus d'une **couronne impériale** surmontant ce qui semble être un encrier conte-

nant deux plumes. On voit sur la troisième la balance de la justice au dessus d'une bourse, l'ensemble est coiffé de l'inscription «**Illustration**». La dernière facette porte un profil de **femme à chignon** (vraisemblablement **Louise Michel**) au dessus d'un **pistolet**.

H 13 cm, D oben 6 cm

Origine française, manufacture inconnue.

Environ de 1870“

[SG: Eine Ansicht zeigt unter einem Pistolet ein Pergament mit der Inschrift "Der Ruf des Volkes", eine Zeitung, die von Jules Vallès geschaffen wurde, darüber eine Gänsefeder. Die zweite Ansicht zeigt zwei Degen unter einer kaiserlichen Krone, über etwas, was ein Tintenfass mit zwei Federn zu sein scheint. Auf der dritten Ansicht findet man die Waage der Gerechtigkeit über einer Börse, Inschrift „Illustration“. Die vierte Ansicht zeigt ein Profil einer Frau mit Haarknoten (wahrscheinlich Luise Michel), darüber ein Pistolet.]

Abb. 2007-2/024

Vase mit Reliefbild Kaiser Napoleon III. in Oval
Inscription „LOUIS NAPOLEON“, Adler in Oval, zwischen Lorbeerzweigen Initialen „L“ und „N“ [Louis Napoléon]
opak-blaues, form-geblasenes Glas, H 16,7 - 17 cm, D 11,4 cm
Reste von Kaltbemalung
Grund regelmäßige Körnung (sablée), Abriss
Sammlung Geiselberger PG-1056
Hersteller unbekannt, Frankreich, 1852-1870



Abb. 2007-2/025
Vase mit Reliefbild Kaiser Napoleon III. in Oval
Inschrift „LOUIS NAPOLEON“, Adler in Oval, zwischen Lorbeer-
Zweigen Initialen „L“ und „N“ [Louis Napoléon]
opak-blaues, form-geblasenes Glas, H 16,7 - 17 cm, D 11,4 cm
Reste von Kaltbemalung
Grund regelmäßige Körnung (sablée), Abriss
Sammlung Geiselberger PG-1056
[Hersteller unbekannt, Frankreich, 1852-1870](#)



Abb. 2007-2/026
 Vase mit Reliefbild Kaiser Napoleon III. in Oval
 Inschrift „LOUIS NAPOLEON“, Adler in Oval, zwischen Lorbeer-
 Zweigen Initialen „L“ und „N“ [Louis Napoléon]
 opak-blaues, form-geblasenes Glas, H 16,7 - 17 cm, D 11,4 cm
 Reste von Kaltbemalung
 Grund regelmäßige Körnung (sablée), Abriss
 Sammlung Geiselberger PG-1056
 Hersteller unbekannt, Frankreich, 1852-1870



An dieser Vase Napoléon III. fällt auf, dass beim weit aufgetriebenen Rand nicht die Schlieren und Fehler zu finden sind, die für viele „Jasmin“-Vasen typisch sind. Das aufgetriebene und dadurch verdünnte Glas ist bei dieser Vase nicht durchscheinend, es gibt keine aufgebrochenen Blasen usw. Der Rand der Vasen ist durch das Auftreiben ungleich hoch, die Höhe der Vase liegt deshalb zwischen 16,7 und 17 cm. Je nachdem wie weit der Rand aufgetrieben wird, sind Vasen aus der gleichen Form immer ungleich hoch. Der Boden hat einen tief eingezogenen Abriss, der roh belassen wurde. Der Boden blieb uneben, so dass die Vase stark wackelt (wie der Kaiser 1870!).

Durch das Verwärmen, d.h. das Polieren im Feuer, ist die Oberfläche mit den Reliefs und dem Grund aus regelmäßigem Sablée verschwommen. Aus der Oberflä-

che herausragende kleine und große Details des Dekors erscheinen fast durchsichtig, nicht opak. Die vier Formnähte sind geschickt mit den vier Ansichten der Vase kombiniert, so dass sie vor allem auch nach dem Verwärmen fast nicht mehr sichtbar sind. Die Wand im Bildteil der Vase ist hauchdünn. Durch das Blasen in die Form sind auf der Innenseite entsprechende Ausbuchtungen bei den Reliefs, sog. „ghosting“.



Grundform und Farbe der neu gefundenen Jasmin-Vase Kaiser Napoléon III. entsprechen vollständig der opak-blauen Jasmin-Vase mit Blumenkorb ... Sammlung Geiselberger, PG-849, s. Artikel PK 2004-4, S. 44 f., und Bilder auf der folgenden Seite.

Gleich sind Fuß mit acht Facetten, der Fußring mit schrägen Walzen, die Basis der Vase, die unebene Bodenfläche mit roh belassenem Abriss, der Grund aus regelmäßigem Sablée, das durch Verwärmen mehr oder weniger verschwommene Muster. Die Farbe der Vase Napoléon III. ist etwas heller als bei der Vase mit Blumenkorb. Das Glas der Vase Napoléon III. ist etwas dünner. Der Rand der Vase mit Blumenkorb zeigt im blauen Glas weiße, spiralige Schlieren.